

Wir danken Ihnen für den Kauf dieser Wetterstation. Entwickelt und konstruiert mit innovativen Komponenten und Techniken, wird dieses Gerät Ihnen eine zuverlässige Anzeige der Innen- und Außentemperatur, sowie der Innen- und Außenluftfeuchtigkeit ermöglichen. Weiterhin verfügt das Gerät über eine funkgesteuerte Uhrzeit- und Datumsanzeige, eine Weckfunktion mit Weckwiederholung und viele weitere Funktionen, die Sie der nachfolgenden Bedienungsanleitung entnehmen können.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung bitte sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät benutzen, um die Eigenschaften und Funktionsweisen ausführlich kennenzulernen und bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf.

Zur Inbetriebnahme dieses Gerätes benötigen Sie:

Für das Hauptgerät: 2x 1,5V - Typ: AAA/LR03 – Alkaline Batterien

Für den Außensensor: 2x 1,5V - Typ: AAA/LR03 – Alkaline Batterien

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Sicherheitshinweise | 1 |
| Batterie-Warnhinweise | 2 |
| Entsorgungshinweise | 3 |
| Information zur Synchronisation des Funkuhrsignals | 3 |
| Geräteübersicht | 4 |
| Inbetriebnahme | 6 |
| Manuelle Einstellungen | 7 |
| Weckeinstellungen | 9 |
| Weitere Funktionen | 9 |
| Fehlerbehandlung und Pflegehinweise | 13 |
| Technische Daten | 15 |
| Service | 15 |
| EU-Konformitätserklärung | 15 |

Sicherheitshinweise

Unser Gerät wurde so konstruiert und produziert, dass es bei sachgemäßem Umgang über viele Jahre seinen Zweck zufriedenstellend erfüllen wird. Um dies zu gewährleisten, beachten Sie bitte die nachstehenden Sicherheitshinweise.

1. Setzen Sie das Gerät keinen extremen Belastungen, wie Erschütterungen, extrem hohen Temperaturen oder extrem hoher Luftfeuchtigkeit aus. Dies könnte zu Beschädigungen der elektronischen Bauteile oder einzelner Komponenten führen.
2. Lassen Sie das Gerät niemals ins Wasser fallen, dies könnte zum Komplettausfall des Gerätes führen.
3. Benutzen Sie niemals scharfe Reinigungs-Scheuermittel oder ätzende Substanzen. Hierdurch könnte das Gerät irreparabel beschädigt werden. Verkratzen von Kunststoffteilen oder Korrodieren von Schaltkreisen könnte die Folge sein.

4. Öffnen Sie niemals das Gehäuse, dies führt zum Erlöschen der Garantie.
5. Verwenden Sie ausschließlich neue Batterien gemäß den Angaben in diesem Handbuch, mischen Sie niemals alte mit neuen Batterien. Alte Batterien könnten auslaufen und das Gerät beschädigen.
6. Das Gerät darf nur für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.
7. Reparaturen dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.
8. Benutzen Sie das Gerät erst nach sorgfältigem Durchlesen dieses Handbuchs und bewahren Sie dieses an einem sicheren Ort auf. **Sollten Sie das Gerät verschenken oder verkaufen, dann denken Sie daran dieses Handbuch mitzugeben.**

Batterie-Warnhinweise

1. Setzen Sie Batterien keinen extremen Temperaturen, wie etwa direkter Sonneneinstrahlung oder Feuer, aus. Legen Sie das Gerät nicht auf Heizkörper. Auslaufende Batteriesäure kann Schäden verursachen.
2. Setzen Sie Batterien immer gemäß der korrekten Polarität (+ und -), wie im Batteriefach abgebildet, ein. **Achtung! Es besteht Explosionsgefahr, wenn die Batterien falsch gepolt eingesetzt werden.**
3. Benutzen Sie nur gleiche Batterietypen mit den entsprechenden technischen Daten als Ersatz. **Wiederaufladbare Batterien oder Akkus sind aufgrund der zu geringen Spannung für dieses Gerät nicht geeignet!**
4. Verwenden Sie keine alten und neuen Batterien zusammen oder Batterien verschiedener Typen oder Hersteller.
5. Sollten Batterien einmal ausgelaufen sein, entnehmen Sie diese mit einem Tuch aus dem Batteriefach. Entsorgen Sie die Batterien bestimmungsgemäß. Vermeiden Sie bei ausgelaufener Batteriesäure den Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten. Spülen Sie bei Kontakt mit der Säure die betroffenen Stellen sofort mit reichlich klarem Wasser und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
6. Verschluckte Batterien sind lebensgefährlich. Bewahren Sie alle Batterien außerhalb der Reichweite von Kleinkindern und Haustieren auf. Wurden Batterien verschluckt, suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf.
7. Erlauben Sie Kindern nicht, Batterien ohne Aufsicht eines Erwachsenen zu wechseln.
8. Lagern Sie Batterien gut belüftet und trocken.
9. Entfernen Sie die Batterien, wenn Sie das Gerät eine längere Zeit nicht verwenden.
10. **Wiederaufladbare Batterien: Explosionsgefahr!** Die Batterien dürfen nicht auseinandergenommen, ins Feuer geworfen oder kurzgeschlossen werden.
11. **Nicht-wiederaufladbare Batterien: Explosionsgefahr!** Die Batterien dürfen nicht geladen oder mit anderen Mitteln reaktiviert, auseinandergenommen, ins Feuer geworfen oder kurzgeschlossen werden.
12. Entfernen Sie verbrauchte Batterien sofort aus dem Gerät und entsorgen Sie diese bestimmungsgemäß.

Entsorgungshinweise

Beachten Sie bitte unbedingt, dass Sie Batterien und Gerät nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen umweltgerecht entsorgen, wichtig dabei ist, dass Sie die Batterien vor der Entsorgung entnehmen und diese getrennt entsorgen.



Geben Sie Batterien und Akkus nur in entlademem Zustand ab!



Der Endverbraucher ist zur Rückgabe von Altbatterien gesetzlich verpflichtet. Die Entsorgung von Altbatterien über den unsortierten Hausmüll ist verboten. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf der Batterie stellt dieses Verbot grafisch dar. Altbatterien enthalten Stoffe, die der Umwelt und der Gesundheit schaden können. Hierzu zählen Cadmium (Cd), Quecksilber (Hg) und Blei (Pb). Diese Stoffe sind unterhalb des Symbols der durchgestrichenen Mülltonne angegeben.

Batterien können an der Verkaufsstelle oder an den öffentlichen Sammelstellen und überall dort kostenlos abgegeben werden, wo Batterien und Akkus der betreffenden Art verkauft werden.

Beachten Sie weiterhin das Elektrogeräte nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden dürfen. Diese sind an Sammelstellen, kommunalen Entsorgungsstellen oder über den Hersteller/Verkäufer zu entsorgen. Dies gilt auch für unsere Geräte, die Sie bitte über die öffentlich/ kommunalen Sammelstellen für Sie unentgeltlich abgeben. Unsere Geräte tragen aus diesem Grund als entsprechenden Entsorgungshinweis die durchgestrichene Mülltonne mit dem Unterstrich.

Durch Ihren Beitrag zur fachgerechten Entsorgung dieses Produktes schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Falsche oder unsachgemäße Entsorgung gefährdet Umwelt und Gesundheit.

Information zur Synchronisation des Funkuhrsignals

Zeit und Datum werden funkgesteuert. Die aktuelle Zeit wird mit dem Funksignal aus Frankfurt am Main/Mainflingen, Deutschland (DCF77) synchronisiert. DCF77 ist ein Zeitsignal und wird auf der Normalfrequenz 77,5 kHz als Zeitinformaton in kodierter Form ausgestrahlt. Die Sendeleistung beträgt etwa 50 kw bei einer ausgestrahlten Leistung von etwa 30 kw in einer Reichweite von ca. 1500 Km im Umkreis von Frankfurt/Main bzw. Mainflingen.

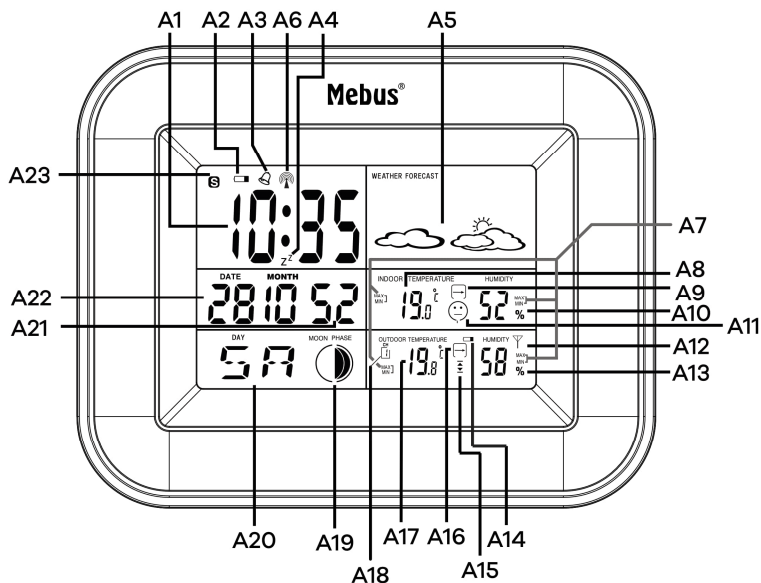
Hinweise:

1. Das Gerät wird jeden Tag automatisch synchronisiert.
2. Platzieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Störquellen wie Fernseher, Computer, o.ä.
3. Vermeiden Sie es, das Gerät neben oder auf Metallplatten zu stellen.
4. Geschlossene Räume wie Flughäfen, Keller, Fabriken und Räume, in denen Stahlbeton in den Wänden verwendet wurde, werden nicht empfohlen.
5. Starten Sie den Empfang nicht in einem sich bewegenden Fahrzeug wie Auto oder Zug.

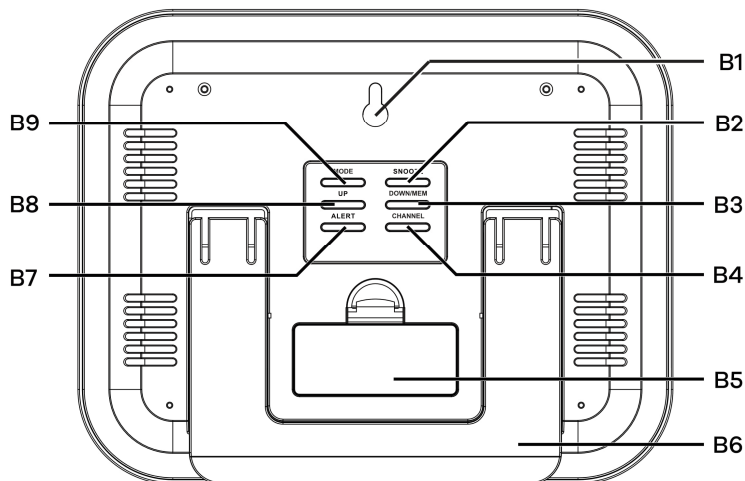


Geräteübersicht

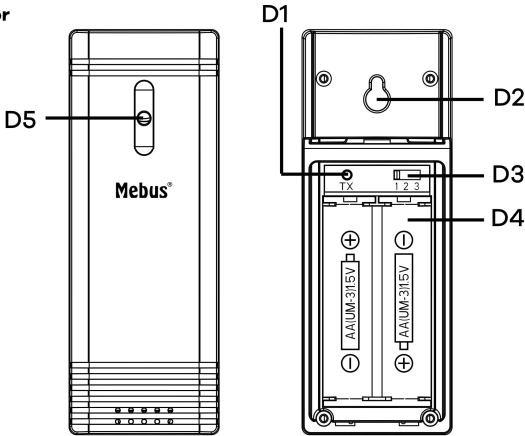
Hauptgerät Frontseite



Hauptgerät Rückseite



Außensensor



Beschreibung

- A1** Uhrzeitanzeige
- A2** Indikator bei niedrigem Batteriestand des Hauptgerätes
- A3** Weckalarm-Indikator
- A4** Snooze-Indikator
- A5** Wettervorhersage in Form von Wettersymbolen
- A6** Funksignal-Indikator
- A7** Max-/Min-Indikatoren
- A8** Innentemperatur
- A9** Trendanzeige für Innentemperatur
- A10** Innenluftfeuchtigkeit
- A11** Wohlfühlindikator
- A12** Verbindungs-Indikator für Außensensor
- A13** Außenluftfeuchtigkeit
- A14** Indikator bei niedrigem Batteriestand des Außensensors
- A15** Temperaturalarm-Indikator
- A16** Trendanzeige für Außentemperatur
- A17** Außentemperatur
- A18** Empfangskanal für Verbindung zum Außensensor
- A19** Anzeige der Mondphase
- A20** Wochentag
- A21** Sekunden der Uhrzeit
- A22** Datum (Tag und Monat)
- A23** Sommerzeit-Indikator

| | |
|-----------|------------------------|
| B1 | Aufhängeöse |
| B2 | Taste SNOOZE |
| B3 | Taste DOWN/MEM |
| B4 | Taste CHANNEL |
| B5 | Batteriefachdeckel |
| B6 | Ausklappbarer Standfuß |
| B7 | Taste ALERT |
| B8 | Taste UP |
| B9 | Taste MODE |
| D1 | Taste TX |
| D2 | Aufhängeöse |
| D3 | Kanawahlschalter |
| D4 | Batteriefach |
| D5 | Funktions-LED |

Hinweis: Bei der Anzeige A21 handelt es sich nicht um das aktuelle Jahr, sondern um die Sekunden der Uhrzeit. Diese laufen permanent von 0 bis 59 durch. Dies wird oft falsch verstanden!

Inbetriebnahme

Falls auf dem Display eine „Funktionsfolie“ oder Schutzfolie angebracht sein sollte, entfernen Sie diese vorab durch vorsichtiges Abziehen.

1. Entfernen Sie den Batteriefachdeckel (**B5**) des Hauptgerätes und legen zwei neue **1,5 V – Typ AAA/LR03 – Alkaline Batterien** unter Beachtung der richtigen Polarität in das Batteriefach ein. Die richtige Polarität ist im Batteriefach eingepreßt. Schließen Sie den Batteriefachdeckel (**B5**) anschließend wieder.
2. Entfernen Sie den Batteriefachdeckel (**D4**) des Außensensors (durch Schieben in Pfeilrichtung) und legen zwei neue **1,5 V – Typ AA/LR6 – Alkaline Batterien** unter Beachtung der richtigen Polarität in das Batteriefach ein. Die richtige Polarität ist im Batteriefach eingepreßt. Schließen Sie den Batteriefachdeckel (**D4**) anschließend wieder.
3. Legen Sie beide Geräte nebeneinander auf einen Tisch in Ihrer Wohnung und drücken zunächst **KEINE Tasten** der Geräte.

Nach dem Einlegen der Batterien zeigt die Wetterstation kurz alle Displaysegmente an. Kurz darauf erscheinen die Werte für die Innentemperatur und Innenluftfeuchtigkeit. Danach startet die Wetterstation automatisch die Suche

nach dem Außensensor. Der Verbindungsvorgang dauert ca. 3 Minuten und der Verbindungs-Indikator **(A12)** blinkt im Display des Hauptgeräts.

Nach Abschluss des Verbindungsvorgangs zwischen Hauptgerät und Außensensor sucht die Wetterstation automatisch das Funksignal der Uhrzeit. Dieser Vorgang dauert bis zu weiteren 10 Minuten. Während des Vorgangs erscheint der Funksignalindikator **(A6)** blinkend im Display des Hauptgeräts. Nach erfolgreichem Empfang des Funksignals stellen sich die Uhrzeit und das Datum, sowie der Wochentag vollautomatisch ein und der Funksignalindikator **(A6)** wird dauerhaft und statisch im Display sichtbar. Das Gerät führt täglich einen automatischen Funksignalempfang durch und aktualisiert ggf. die Uhrzeit und das Datum.

Sofern die Verbindung zwischen Außensensor und Hauptgerät erfolgreich war und die Uhrzeit, das Datum und der Wochentag erfolgreich empfangen wurden, können Sie den Außensensor nun draußen platzieren (z.B. auf einem Balkon). Der Abstand zwischen Hauptgerät und Außensensor sollte nicht mehr Betragen als 5 bis 7 Meter. Versuchen Sie den Außensensor möglichst Wettergeschützt aufzustellen, sodass kein starker Regenfall und fließendes Wasser an diesen herankommen, um die Lebensdauer zu erhöhen. Beachten Sie auch, dass die Außentemperatur nur realistisch ermittelt werden kann, wenn der Außensensor im Schatten platziert wurde. Der Außensensor überträgt die aktuelle Außentemperatur ca. 1 Mal pro Minute an das Hauptgerät, genau in dem Moment, wenn die Funktions-LED **(D5)** kurz aufleuchtet.

Die Inbetriebnahme ist nun abgeschlossen. Alle weiteren Funktionen entnehmen Sie restlichen Bedienungsanleitung.

Manuelle Einstellungen

Sollten Sie sich außerhalb der Reichweite des Funksignals befinden oder sollte ein Funkempfang nicht möglich sein, können Sie die Zeit und das Datum auch manuell einstellen. Sobald das Funksignal wieder empfangen wird, werden auch Zeit und Datum automatisch angepasst.

Nehmen Sie alle nachfolgenden Einstellungen zügig vor, da das Gerät nach ca. 30 Sekunden ohne Betätigung einer Taste den Einstellungsmodus verlässt und zur normalen Uhrzeitanzeige zurückkehrt.

1. Halten Sie während der normalen Zeitanzeige die Taste **MODE (B9)** für mehrere Sekunden gedrückt. Die Jahreszahl fängt an zu blinken und kann durch Drücken der Tasten **UP (B8)** und **DOWN (B3)** auf den gewünschten Wert eingestellt werden. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch kurzes Drücken der Taste **MODE (B9)**.
2. Der Monat des Datums fängt an zu blinken und kann durch Drücken der Tasten **UP (B8)** und **DOWN (B3)** auf den gewünschten Wert eingestellt werden. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch kurzes Drücken der Taste **MODE (B9)**.

3. Der Tag des Datums fängt an zu blinken und kann durch Drücken der Tasten **UP (B8)** und **DOWN (B3)** auf den gewünschten Wert eingestellt werden. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch kurzes Drücken der Taste **MODE (B9)**.
4. Die Sprache des Wochentags fängt an zu blinken und kann durch Drücken der Tasten **UP (B8)** und **DOWN (B3)** auf den gewünschten Wert eingestellt werden. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch kurzes Drücken der Taste **MODE (B9)**.
Hinweis: Es stehen nachfolgende Sprachen zur Auswahl: **EN** (=englisch), **GE** (=deutsch), **IT** (=italienisch), **FR** (=französisch), **NE** (=niederländisch), **ES** (=spanisch) und **DA** (=dänisch).
5. Die Zeitzone der Uhrzeit fängt an zu blinken und kann durch Drücken der Tasten **UP (B8)** und **DOWN (B3)** auf den gewünschten Wert eingestellt werden. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch kurzes Drücken der Taste **MODE (B9)**.
Hinweis: Wenn Sie den Wecker in Deutschland (und den meisten Teilen Europas) betreiben möchten, belassen Sie diesen Wert **zwingend** auf „00“ damit im Nachhinein die richtige Uhrzeit angezeigt wird.
6. Das 12-/ bzw. 24-Stunden Anzeigeformat der Uhrzeit fängt an zu blinken und kann durch Drücken der Tasten **UP (B8)** und **DOWN (B3)** gewechselt werden. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch kurzes Drücken der Taste **MODE (B9)**.
Hinweis: Das in Deutschland gängige Anzeigeformat der Uhrzeit ist das 24-Stunden Format (24H). Wenn Sie das 12-Stunden Anzeigeformat (12H) wählen, wird die Uhrzeit nur mit den Zahlen von 1-12 und dem dazugehörigen Indikator „AM“ oder „PM“ dargestellt. Anstatt „20:15“ Uhr, würde dann beispielsweise „08:15 PM“ erscheinen. Wenn Sie die Uhrzeit wie gewohnt mit den Zahlen von 0 bis 24 angezeigt bekommen möchten, belassen Sie die Einstellung bei „24H“.
7. Die Stunden der Uhrzeit fangen an zu blinken und können durch Drücken der Tasten **UP (B8)** und **DOWN (B3)** auf den gewünschten Wert eingestellt werden. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch kurzes Drücken der Taste **MODE (B9)**.
8. Die Minuten der Uhrzeit fangen an zu blinken und können durch Drücken der Tasten **UP (B8)** und **DOWN (B3)** auf den gewünschten Wert eingestellt werden. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch kurzes Drücken der Taste **MODE (B9)**.
9. Die Temperatureinheit °C/°F fängt hinter den Temperaturwerten an zu blinken und kann durch Drücken der Tasten **UP (B8)** und **DOWN (B3)** gewechselt werden. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch kurzes Drücken der Taste **MODE (B9)**.

Die manuellen Einstellungen sind hiermit abgeschlossen.

Weckeinstellungen

Weckzeit einstellen

1. Drücken Sie während der normalen Zeitanzeige die Taste **MODE (B9)**, um die aktuelle Weckzeit anzuzeigen. Diese erscheint anstatt der Uhrzeit.
2. Drücken Sie die Taste **MODE (B9)** nun erneut und halten diese für ca. 3 Sekunden. Die Stunden der Weckzeit fangen an zu blinken und können durch Drücken der Tasten **UP (B8)** und **DOWN (B3)** auf den gewünschten Wert eingestellt werden. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch kurzes Drücken der Taste **MODE (B9)**.
3. Die Minuten der Weckzeit fangen an zu blinken und können durch Drücken der Tasten **UP (B8)** und **DOWN (B3)** auf den gewünschten Wert eingestellt werden. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch kurzes Drücken der Taste **MODE (B9)**.

Hinweis: Die Weckzeit ist nun eingestellt und automatisch aktiviert. Der Weckalarm-Indikator **A3** wird dementsprechend im Display sichtbar.

Weckalarm aktivieren, bzw. deaktivieren

1. Drücken Sie während der normalen Zeitanzeige die Taste **MODE (B9)**, um die aktuelle Weckzeit anzuzeigen. Diese erscheint anstatt der Uhrzeit.
2. Drücken Sie nun kurz die Taste **UP (B8)**, um die Weckzeit zu aktivieren und ein weiteres Mal kurz, um sie zu deaktivieren. Der Weckalarm ist aktiviert, wenn der Weckalarm-Indikator **A3** sichtbar ist. Der Weckalarm ist deaktiviert, wenn der Weckalarm-Indikator **A3** nicht sichtbar ist

Unterbrechen (Weckwiederholung/Snooze) und Ausschalten des Weckalarms

- Wenn der Weckalarm ertönt, können Sie die Taste **SNOOZE (B2)** drücken, um den Weckalarm kurzzeitig zu unterbrechen und die Snooze/Schlummerfunktion zu aktivieren. Der Weckalarm ertönt dann nach ca. 5 Minuten automatisch erneut.
- Um den Weckalarm für den aktuellen Tag auszuschalten, drücken Sie eine beliebige andere Taste (**außer SNOOZE**). Der Weckalarm ertönt dann am nächsten Tag zur eingestellten Uhrzeit erneut. Der Weckalarm-Indikator (**A3**) bleibt im Display sichtbar.

Weitere Funktionen

MAX-/MIN-Werte (A7)

- Drücken Sie kurz die Taste **MEM (B3)**, um die maximale gemessenen Temperaturwerte und Luftfeuchtwerte angezeigt zu bekommen. Es erscheint der Indikator **MAX (A7)** im Display.

- Drücken Sie die Taste **MEM (B3)** ein zweites Mal, um die minimal gemessenen Temperaturwerte und Luftfeuchtwerte angezeigt zu bekommen. Es erscheint der Indikator **MIN (A7)** im Display.
- Drücken Sie die Taste **MEM (B3)** ein drittes Mal, um zu den aktuellen Temperaturwerten und Luftfeuchtwerten zurückzukehren.
- Halten Sie die Taste **MEM (B3)** für ca. 3 Sekunden gedrückt während die MAX- oder MIN-Werte angezeigt werden, um die Aufzeichnung der MAX-/MIN-Werte zurückzusetzen.

Wettervorhersage

Die Wettervorhersage der Wetterstation (**A5**) wird durch die folgenden vier verschiedenen Wettersymbole grafisch dargestellt:



sonnig



teilweise bewölkt



bewölkt



regnerisch

Die Wettersymbole werden automatisch von der Wetterstation angezeigt. Das Gerät errechnet eine Vorhersage bzw. Entwicklung des voraussichtlichen Wetters für die nächsten 12 bis 24 Stunden, auf Basis der eigens gemessenen Daten. Aus diesem Grund darf die Vorhersage keinesfalls mit einer professionellen Wettervorhersage eines Wettersamtes o.ä. verglichen werden. Die Vorhersage stellt lediglich einen groben Richtwert da. „Sonnig“ kann beispielsweise auch lediglich eine Verbesserung des Wetters und „regnerisch“ eine Verschlechterung des Wetters bedeuten. **Für die Richtigkeit der Wettervorhersage übernimmt der Hersteller keine Haftung.**

Komfortanzeige

In der Komfortanzeige (**A11**) wird die gefühlte Raumluftfeuchtigkeit bewertet. Stehen Innentemperatur und Innenluftfeuchtigkeit im richtigen Verhältnis zueinander, wird die Komfortanzeige in Form eines „Smileys“ im Display grafisch dargestellt:

| Komfort | LCD-Anzeige | Temperaturbereich | Luftfeuchtigkeit |
|----------------------|-------------|-------------------------|------------------|
| Zu trocken | | egal | <40 % |
| Zu feucht | | ≥0°C | ≥70% |
| Ideal/angenehm | | 20 – 24,9 °C | 40 – 69% |
| Keine Angabe möglich | - | 0°C – 19,9°C oder ≥25°C | 40 – 69% |

Anzeige der Mondphase

Die Wetterstation verfügt über eine Anzeige von 8 verschiedenen Mondphasen **(A19)**. Diese werden Anhand des Kalenders berechnet.

Die aktuelle Mondphase erscheint automatisch richtig im Display, sobald Uhrzeit und Datum per Funk empfangen wurden.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass je nach Standort abweichende Mondphasen beobachtet werden können. Aufgrund der begrenzten Darstellungsfähigkeit von LCD-Anzeigen können keine weiteren Zwischenschritte der 8 verschiedenen Mondphasen angezeigt werden.



A



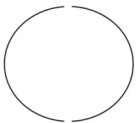
B



C



D



E



F



G



H

A

B erstes Viertel, zunehmende Mondphase

C Halbmond, zunehmende Mondphase

D zweites Viertel, zunehmende Mondphase

E Vollmond

F drittes Viertel, abnehmende Mondphase

G Halbmond, abnehmende Mondphase

H letztes Viertel, abnehmende Mondphase

Trendanzeigen

Die Trendanzeigen **(A9 und A16)** zeigen die Richtung an, in die sich die Temperaturmesswerte innerhalb der letzten Stunden verändert haben.



gestiegen



gleich geblieben



gefallen

Temperaturalarm

Mit Hilfe des Temperaturalarms, können Sie einen Bereich für die Außentemperatur definieren, außerhalb dessen die Wetterstation einen visuellen Alarm auslöst. Ab Werk ist der Temperaturbereich von -50°C bis $+70^{\circ}\text{C}$ eingestellt. Sobald die Außentemperatur unter -50°C sinkt oder über $+70^{\circ}\text{C}$ steigt, wird der Alarm ausgelöst und die Außentemperatur fängt an zu blinken.

Zum Einstellen des Temperaturbereiches gehen Sie wie folgt vor:

1. Halten Sie während der normalen Zeitanzeige die Taste **ALERT (B7)** für mehrere Sekunden gedrückt. Der untere Grenzwert wird anstatt der Außentemperatur angezeigt und fängt an zu blinken. Stellen Sie den unteren Grenzwert durch Drücken der Tasten **UP (B8)** und **DOWN (B3)** auf den gewünschten Wert ein und bestätigen Sie Ihre Auswahl durch kurzes Drücken der Taste **ALERT (B7)**.
2. Der obere Grenzwert fängt nun an zu blinken und kann durch Drücken der Tasten **UP (B8)** und **DOWN (B3)** auf den gewünschten Wert eingestellt werden. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch kurzes Drücken der Taste **ALERT (B7)**.

Hinweis: Der Temperaturalarm ist nun eingestellt, aber nicht automatisch aktiviert.

Zum Aktivieren/Deaktivieren des Temperaturalarms gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie während der normalen Uhrzeitanzeige kurz die Taste **ALERT (B7)**, um den Temperaturalarm zu aktivieren. Der Temperaturalarm-Indikator **(A15)** wird im Display sichtbar und bei Unterschreiten oder Überschreiten des vorher eingestellten Messbereiches fängt die Temperatur zusammen mit dem Indikator an zu blinken, um die maximale gemessenen Temperaturwerte und Luftfeuchtwerte angezeigt zu bekommen. Es erscheint der Indikator **MAX (A7)** im Display.
- Drücken Sie die Taste **ALERT (B7)** erneut kurz während der normalen Uhrzeitanzeige, um den Temperaturalarm wieder zu deaktivieren. Der Temperaturalarm-Indikator **(A15)** verschwindet dementsprechend aus dem Display.

Niedriger Batteriestand

Die Wetterstation besitzt Indikatoren, welche sichtbar werden, sobald der Batteriestand einen kritischen Wert erreicht. Der Indikator **A2** bezieht sich dabei auf das Hauptgerät und der Indikator **A14** auf den Außensensor. Sollte einer der beiden Indikatoren sichtbar werden, ist es ratsam die Batterien zeitnah zu wechseln, um einen Einwandfreien Betrieb der Geräte zu gewährleisten.

Beachten Sie bei einem Batteriewechsel folgende Punkte:

- Sollte nur der Batteriestand des Hauptgerätes niedrig sein, entnehmen Sie die Batterien dennoch sowohl aus dem Hauptgerät als auch aus dem Außensensor. Warten Sie 2 Minuten ab und legen anschließend zwei

neuwertige **1,5 V – Typ AAA/LR03 – Alkaline Batterien** unter Beachtung der richtigen Polarität in das Hauptgerät. Legen Sie direkt im Anschluss, so schnell wie möglich die Batterien, welche vorher schon im Außensensor verwendet wurden, ebenfalls unter Beachtung der richtigen Polarität in diesen ein. **Gehen Sie weiter vor wie ab Punkt 3 der Inbetriebnahme.**

- Sollte nur der Batteriestand des Außensensors niedrig sein, entnehmen Sie die Batterien nur aus dem Außensensor. Warten Sie 2 Minuten ab. Drücken und Halten Sie die Taste **CHANNEL (B4)** für ca. 3 Sekunden, bis der Verbindungsindikator **(A12)** blinkend im Display erscheint und legen erst dann zügig zwei neuwertige **1,5 V – Typ AA/LR6 – Alkaline Batterien** unter Beachtung der richtigen Polarität in den Außensensor ein. Legen Sie dann beide Geräte nebeneinander auf einen Tisch in Ihrer Wohnung und drücken zunächst **KEINE Tasten** der Geräte, bis die Verbindung zwischen Hauptgerät und Außensensor erfolgreich hergestellt wurde.
- Sollte der Batteriestand bei dem Hauptgerät und dem Außensensor niedrig sein, entnehmen Sie die alten Batterien aus den Geräten, warten 2 Minuten ab und gehen anschließend vor wie ab **Punkt 1 der Inbetriebnahme.**

Kanalwahl

Sie können durch wiederholtes kurzes Drücken der Taste **CHANNEL (B4)** während der normalen Uhrzeitanzeige, den Empfangskanal des Hauptgerätes wechseln. Es stehen Kanal 1, 2 und 3 zur Verfügung. Es erscheinen dementsprechend die Indikatoren „CH1“ / „CH2“ / „CH3“ **(A18)** im Display.

Den Sendekanal des Außensensors können Sie wechseln, indem den Kanalwahlschalter unter der Batteriefachabdeckung zwischen Position 1, 2 und 3 verschieben.

Bitte beachten Sie, dass die Kanäle zwischen Hauptgerät und Außensensor immer übereinstimmen müssen, sofern Sie die Wetterstation nur mit dem einen mietgelieferten Außensensor betreiben. Belassen Sie den Kanal dementsprechend sowohl auf dem Hauptgerät als auch auf dem Außensensor am besten auf Kanal 1.

Sollten Sie mehrere Außensensoren besitzen, wählen Sie für jeden Außensensor einen anderen Kanal für die Verbindung.

Fehlerbehandlung und Pflegehinweise

- Reinigen Sie das Gerät mit einem leicht feuchten, fusselfreien Tuch. Niemals mit scharfen Reinigungsmitteln.
- Platzieren Sie das Gerät nicht in die Nähe von Störquellen wie Fernseher, Computer, WLAN-Router o.ä.
- Vermeiden Sie es, das Gerät neben oder auf Metallplatten zu stellen.
- Geschlossene Bereiche wie Flughäfen, Keller, Hochhäuser, Fabriken sind nicht zu empfehlen.

Batterien ersetzen

Sollte die Anzeige des Displays schwach erscheinen, die Verbindung zum Außensensor ständig abbrechen oder die Indikatoren für niedrigen Batteriestand (**A2/A14**) im Display erscheinen, so empfiehlt es sich die eingelegten Batterien gegen neuwertige Batterien des gleichen Typs zu ersetzen. Entnehmen Sie dafür die Batterien sowohl aus dem Hauptgerät als auch aus dem Außensensor und gehen Sie wie in dem Punkt **Inbetriebnahme** beschrieben, vor.

Beachten Sie, dass der Einsatz von wiederaufladbaren Batterien (Akkus) aufgrund der zu geringen Spannung nicht für den Betrieb geeignet ist.

Außensensor

Wenn der Außensensor nicht mehr an das Hauptgerät überträgt, entnehmen Sie die Batterien aus dem Außensensor, drücken dann die Taste **CHANNEL (B4)** auf dem Hauptgerät für ca. 3 Sekunden und legen im Anschluss zügig neue Batterien des vorgeschriebenen Typs in den Außensensor ein. Legen Sie beide Geräte für ca. 3 Minuten nebeneinander auf einen Tisch o.ä. in Ihre Wohnung und drücken **KEINE Tasten**. Im Anschluss sollten die beiden Geräte selbstständig eine Verbindung miteinander hergestellt haben.

Beachten Sie, dass der Einsatz von wiederaufladbaren Batterien (Akkus) aufgrund der zu geringen Spannung nicht für den Betrieb geeignet ist.

Display

Ist das Display nur schwach lesbar, dann prüfen Sie, ob der richtige Batterietyp eingelegt ist und ob die Batterien noch über ausreichend Spannung verfügen. Es könnte auch sein, dass Sie das Display aus einem falschen Blickwinkel betrachten. Die meisten LC-Displays sind nicht für alle Betrachtungswinkel gleich gut geeignet.

Funkuhr

Sollte Ihr Gerät die Funkuhr nicht empfangen haben, können Sie Funksignalempfang manuell neustarten, indem Sie während der normalen Uhrzeitanzeige die Taste **UP (B8)** für ca. 3 Sekunden drücken und halten. Der Funksignallindikator (**A6**) fängt erneut an zu blinken und das Gerät sucht erneut das Funksignal. Dieser Vorgang dauert bis zu 10 Minuten. Lassen Sie das Gerät während dieser Zeit ruhig liegen. Alle anderen Funktionen können in dieser Zeit nicht genutzt werden. Beachten Sie auch, dass die eingelegten Batterien dem vorgegebenen Typen entsprechen und noch ausreichend Spannung vorhanden ist.

Temperaturabweichungen

Bitte beachten Sie das elektronische Thermometer eine Messtoleranz von +/- 1 °C besitzen. Jedes Gerät ist eine unabhängige Messtelle. Es ist demnach unwahrscheinlich, dass bei zwei Geräten, die miteinander verglichen werden, die gleiche Temperatur angezeigt wird. Im Extremfall könnte so eine theoretische Messabweichung von über 2 °C auftreten. Beim Vergleich der Wetterstation mit manuellen Thermometern (flüssig oder mit Metallspirale) kann die Abweichung noch deutlich höher ausfallen, da diese eine noch höhere Toleranz besitzen.



Technische Daten**Hauptgerät**

| | |
|---------------------------------|---|
| Temperaturmessbereich: | 0 °C bis +50 °C |
| Temperaturauflösung: | 0,1 °C / 0,1°F |
| Messtoleranz der Temperatur: | ± 1°C |
| Messbereich Luftfeuchtigkeit: | 20% bis 95% |
| Auflösung der Luftfeuchtigkeit: | 1%-Punkt |
| Messtoleranz Luftfeuchtigkeit: | ± 5%-Punkte bei 35-75% und ± 10%- Punkte bei 20-34% und 76-95% |
| Frequenz: | 433 MHz |
| Funkuhr: | DCF77 (Normalfrequenz: 77,5 KHz) |
| Sendeleistung: | max. 10 mW |

Außensensor

| | |
|---------------------------------|---|
| Temperaturmessbereich: | -50 °C bis +70 °C |
| Temperaturauflösung: | 0,1 °C / 0,1°F |
| Messtoleranz der Temperatur: | ± 1°C (zwischen 0°C bis +50°C) |
| Messbereich Luftfeuchtigkeit: | 20% bis 95% |
| Auflösung der Luftfeuchtigkeit: | 1%-Punkt |
| Messtoleranz Luftfeuchtigkeit: | ± 5%-Punkte bei 35-75% und ± 10%- Punkte bei 20-34% und 76-95% |
| Frequenz: | 433 MHz |
| Sendeleistung: | max. 10 mW |

Stromversorgung

| | |
|--------------|--|
| Hauptgerät: | 2x 1,5V  , Typ: AAA/ LR03 – Alkaline Batterien |
| Außensensor: | 2x 1,5V  , Typ: AA/ LR6 – Alkaline Batterien |

Service

Sollten Sie weitere Fragen zum Gerät haben, so können Sie sich von Montag bis Freitag in der Zeit von **10 Uhr** bis **15 Uhr** an unsere Hotline unter 02129/344664 oder 02129/343387 wenden. Bitte halten Sie für dieses Gespräch die **Artikelnummer (Art.-Nr. 40649)** des Gerätes und das Kaufdatum bereit.

Alternativ senden Sie uns gerne eine E-Mail an folgende Adresse:
service@mebus-group.de

EU-Konformitätserklärung

Nach den Richtlinien 2014/53/EU und 2011/65/EU.

| | |
|-------------------------------|---|
| Dokument-Nr.: | 0109202204 |
| Monat, Jahr: | September, 2022 |
| Hersteller/ Importeur: | Albert Mebus GmbH & Co. KG Simonshöfchen 38 42327 Wuppertal (Deutschland) |

Produktbezeichnung: Funkgesteuerte Wetterstation
Art.-Nr.: 40649
Modell-Nr.: YD8201B

Wir bestätigen, dass das bezeichnete Produkt den angegebenen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Europäischen Union entspricht. Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt die Albert Mebus GmbH & Co. KG.

Angewandte(r) Standard(s):

- EN 50663:2017
- EN 62479:2010
- EN IEC 62368-1:2020+A11:2020
- ETSI EN 301 489-1 V2.2.3 (2019-11)
- ETSI EN 301 489-3 V2.2.0 (2021-11)
- ETSI EN 300 220-1 V3.1.1 (2017-02)
- ETSI EN 300 220-2 V3.2.1 (2018-06)
- ETSI EN 300 330 V2.1.1 (2017-02)
- IEC 62321-3-1:2013, IEC 62321-2:2013, IEC 62321-5:2013, IEC 62321-4:2013+A1:2017, IEC 62321-7-1:2015, IEC 62321-7-2:2017, IEC 62321-6:2015

Testberichte/ Zertifikate:

Bay Area Compliance Laboratories Corp. (Kunshan):

- RXM220214050-01C
- RXM220214050-SF
- RXM220214050-02
- RXM220214050-01A
- RXM220214050-01B

CTS (Ningbo) Testing Service Technology Co., Ltd.:

- CTS190329063-C-R1

Aussteller: Albert Mebus GmbH & Co. KG

Ort, Datum: Wuppertal, den 01.09.2022

Rechtsverbindliche Unterschrift:



Mebus[®]

Albert Mebus GmbH & Co. KG
Simonshöfchen 38
42327 Wuppertal - Germany

Jörg Bläse - Einkaufsleiter